

Deutschland-Tirschenreuth: Estricharbeiten
OJ S 203/2023 20/10/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: LRA Tirschenreuth
Postanschrift: Mähringer Str. 7
Ort: Tirschenreuth
NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth
Postleitzahl: 95643
Land: Deutschland
E-Mail: c.brunner@bpm-gmbh.de
Telefon: +49 85619290921
Fax: +49 963188302
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.kreis-tir.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

444 - Sanierung Dreifachturnhalle Stiftland-Gymnasium Tirschenreuth - Gewerk: 1060-001
Estricharbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: 444

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45262320 Estricharbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gewerk: 1060-001 Estricharbeiten

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 79 250,84 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45212225 Bau von Sporthallen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth

Hauptort der Ausführung: 95643 Tirschenreuth

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

ca. 480 m² - PU-Dämmplatten 20 und 30 mm

ca. 700 m² - EPS-Dämmplatten 40 bis 100 mm

ca. 160 m² - EPS-Trittschalldämmplatten 25 und 30 mm

ca. 635 m² - CT-C25-F4 10 mm bis 25 mm auf Heizsystem Bekotec

ca. 340 m² - CT-C30-F5 56 mm bis 71 mm

ca. 90 m² - CT-C35-F5 67 mm Kunststoffmodifiziert

ca. 130 m² - CAF-C30-F5 50 mm bis 55 mm

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 134-428214](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

444 - Sanierung Dreifachturnhalle Stiftland-Gymnasium Tirschenreuth - Gewerk: 1060-001
Estricharbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe**V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

10/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Estrichtec GmbH

Postanschrift: Schletterstraße 88

Ort: Nalbach

NUTS-Code: DEC04 Saarlouis

Postleitzahl: 66809

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 79 250,84 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3. Zusätzliche Angaben

Sämtliche Fragen zum Vergabeverfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform www.staatsanzeiger-eservices.de elektronisch einzureichen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend

gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Tirschenreuth

Postanschrift: Mähringer Str. 7

Ort: Tirschenreuth

Postleitzahl: 95643

Land: Deutschland

E-Mail: martin.thoma@tirschenreuth.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

16/10/2023